



D U G G I N G E R D O R F B L A T T

4. Ausgabe – 18. Dezember 2003

Aktuelle Informationen

Rückblick auf die Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2003

Unter geringer Teilnahme von nur 24 stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohnern fand am 2. Dezember 2003 die Gemeindeversammlung statt. Für die Abwesenden fassen wir hier gerne nochmals die gefällten Entscheide zusammen:

Das Budget 2004 wurde mit einem Ertragsüberschuss von 3'845.-- Franken einstimmig genehmigt.

Erwähnenswerte Kernpunkte des Budgets 2004 sind zudem:

- Update Verwaltungssoftware von CHF 46'000.-
- Mehrkosten für den 2. Kindergarten von CHF 55'000.-
- Mehrkosten Jugendmusikschule um CHF 22'000.-
- Minderkosten Sonderschulen um CHF 35'000.-
- Nettoaufwand Soziale Wohlfahrt von CHF 440'000.-
- Entnahme aus Spezialfinanzierung GGA von CHF 23'200.-
- Entnahme aus Spezialfinanzierung Wasser von CHF 117'220.-
- Entnahme aus Spezialfinanzierung Abwasser von CHF 98'180.-
- Entnahme aus Spezialfinanzierung Abfall von CHF 29'915.-
- Abschreibungen Friedhof nach Sanierung von CHF 83'000.-
- BLU Hasenägerten und Bündtenmatt mit einem Nettoaufwand von CHF 300'000.-

Ebenfalls wurde die Erhöhung des Wasserbezugspreises von CHF 0.80 auf CHF 1.20 pro m³, gültig ab 1.1.2004, durch die anwesenden Stimmberechtigten genehmigt.

Sämtliche Vorlagen zur Anpassung diverser Reglemente wurden ebenfalls genehmigt.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung vor und nach Weihnachten

Die Gemeindeverwaltung ist am 24. Dezember 2003 bis 11.30 Uhr geöffnet und bleibt in der Zeit vom Montag, 29. Dezember 2003 bis und mit Freitag, 2. Januar 2004 geschlossen.

Bezug von Velovignetten

Wie bereits im aktuellen Jahr kann auch für das Jahr 2004 die Velovignette von fahrtüchtigen Einwohnerinnen und Einwohnern unserer Gemeinde gratis bezogen werden. Die Vignetten liegen ab Montag, 5. Januar 2004 auf der Gemeindeverwaltung für Sie bereit.

Editorial

Wie Sie vielleicht bereits erfahren haben, trete ich auf Ende Jahr als Gemeinderätin zurück.

Mein Rücktritt ist mir nicht leicht gefallen, doch fehlt mir leider zukünftig die Zeit, dieses Amt mit dem nötigen Einsatz auszuüben. Die stets angenehmen und interessanten Stunden im Gemeinderat werden mir sicher fehlen.

Mit dem Rücktritt von Rebekka Utzinger Ermini per Ende Juni 2004 bestehen bald zwei Vakanzen im Gemeinderat. Ich hoffe nun, den Einen oder Anderen überzeugen zu können, sich für dieses Amt zur Verfügung zu stellen.

Sicher ist die Arbeit als Gemeinderat eine sehr interessante Aufgabe, bei der man viel dazulernen kann. Es ist nicht erforderlich, eine spezielle Ausbildung mitzubringen; am 1. Juli 2004 beginnt schliesslich die neue Amtsperiode und dann werden auch die Ressorts wieder neu vergeben. Das Wichtigste sind Interesse und Freude daran, in einem Team lösungsorientiert für das Wohl der Gemeinde zu arbeiten. Der Rest kommt mit der Zeit von selbst.

Falls ich Ihr Interesse wecken konnte, würde sich jeder Gemeinderat oder die Gemeindeverwaltung über Ihren Anruf und die Vereinbarung eines unverbindlichen Gesprächs freuen.

An dieser Stelle möchte ich es auch nicht unterlassen, Ihnen für das mir entgegen gebrachte Vertrauen von ganzem Herzen zu danken.

Ich wünsche Ihnen allen schöne Festtage und meinen Gemeinderatskollegen für die Zukunft viel Kraft und Freude in Ihrem Amt.

Mirjam Fehr, Gemeinderätin

Aus dem Gemeinderat

Unordnung an der Wertstoffsammelstelle

An der neuen Wertstoffsammelstelle beim alten Feuerwehrmagazin herrschte in letzter Zeit oft Unordnung. Vor allem Konservendosen lagen neben den Containern herum; wohl weil sie in unzerdrücktem Zustand nicht durch den Schlitz des Sammelbehälters passten.

Der Gemeinderat hat sich daraufhin mit dem Gedanken befasst, eine Dosenpresse zu installieren, ist aber aus folgenden Gründen davon abgekommen: Erstens ist das Gerät in der Anschaffung relativ teuer und zweitens zeigt die Erfahrung, dass gerade diejenigen Leute, die mangels Kraft oder Gewicht nicht in der Lage sind, Dosen manuell zu zerdrücken, dies auch mit einer Presse kaum tun können.

Wir möchten Sie deshalb bitten, wie vorgesehen, bei Konservendosen sowohl Deckel wie auch Boden herauszutrennen und diese dann von Hand, mit einem Hammer oder durch Draufstehen flachzudrücken. Sollten Sie dazu nicht in der Lage sein, fragen Sie Ihre Nachbarn, Kinder oder Freunde. Diese werden Ihnen sicher kurz behilflich sein.

Bitte helfen Sie mit Ihrem Verhalten mit, unsere neue Wertstoffsammelstelle nicht zu einem Schandfleck verkommen zu lassen.

IMPULS 2001 vorerst ohne Duggingen

Aus der letzten Ausgabe des Dorfblatts erfuhr Sie, dass wir Duggingen als Pilotgemeinde für IMPULS 21 – ein Programm zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung der Baselbieter Gemeinden – angemeldet haben.

Die Projektträgerschaft hat nun aus den 14 eingegangenen Bewerbungen für jeden Bezirk eine Pilotgemeinde ausgewählt. Duggingen gehört leider nicht zu diesen glücklichen fünf, denn die Gemeinde Wahlen kam für den Bezirk Laufen zum Zug.

Für uns stellt sich jetzt die Frage, ob und wie wir unsere Anstrengungen in Richtung nachhaltiger Entwicklung respektive in Richtung eines Leitbilds für die Gemeinde Duggingen vorantreiben sollen.

Auf jeden Fall werden wir Sie an dieser Stelle über alle weiteren Aktivitäten, sei es innerhalb des Programms IMPULS 21 oder unabhängig davon, informieren.

SBB-Regionalbahnhof Duggingen

Der Septemerausgabe des Dorfblatts konnten Sie entnehmen, dass sich die SBB noch nicht entschieden hatte, wann der Bahnhof Duggingen ausgebaut werden sollte. Jetzt könnte doch alles etwas schneller gehen, als angenommen.

Ende Juli 2004 wird die „Chessilochbrücke“ in Grellingen an einem langen Wochenende für den Schienenverkehr gesperrt. Zu diesem Zeitpunkt sollen, nach derzeitiger Planung der SBB, nun auch die Perronarbeiten am Bahnhof Duggingen durchgeführt werden. Da die übrigen Arbeiten gleich im Anschluss daran erledigt werden sollen, rechnen wir damit, vor Ende Jahr den neuen Bahnhof einweihen zu dürfen.

Der Gemeinderat hat zusammen mit der Baukommission und den SBB die Detailplanung bereits an die Hand genommen. Dies, obwohl die endgültige Realisierung des Projekts durch eine etwaige Budgetkürzung im Landrat noch in letzter Minute gebremst werden könnte.

Wir halten auf jeden Fall an unserem Ziel, das wir mit den SBB teilen, fest: Ihnen mit einem möglichst attraktiven Angebot das Umsteigen auf öffentliche Verkehrsmittel schmackhaft zu machen.

Amtliche Mitteilungen der Einwohnergemeinde

Waldbaulinienplan „Hausirain“ – öffentliches Auflageverfahren

Die Gemeindeversammlung hat am 4. Juni 2003 den Waldbaulinienplan „Hausirain“ beschlossen. Gemäss Raumplanungs- und Baugesetz wird das öffentliche Planaufgabeverfahren durchgeführt. Die dreissigtägige Planaufgabe findet vom 15. Dezember 2003 bis 13. Januar 2004 statt. Der Waldbaulinienplan und der entsprechende Planungsbericht können während den Schalterstunden, d.h. Mo bis Do von 08.30 - 11.30 Uhr und am Donnerstag Nachmittag von 17.30 - 18.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (061 756 99 00) auf der Gemeindeverwaltung Duggingen eingesehen werden.

Bitte beachten Sie unsere bereits erwähnten Öffnungszeiten nach Weihnachten bis in neue Jahr. Allfällige Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet dem Gemeinderat einzureichen.

8. Dezember 2003

Aus dem Kanton

Verordnung über das Halten potenziell gefährlicher Hunde soll nicht geändert werden

Der Regierungsrat ist im heutigen Zeitpunkt nicht bereit, auf die erst am 1. Juli 2003 in Kraft gesetzte Verordnung über das Halten potenziell gefährlicher Hunde zurückzukommen und verschiedene Änderungen vorzunehmen, die rund 600 Hundehalterinnen und Hundehalter in einer Bittschrift vom 10. Oktober 2003 gefordert hatten. Unter anderem beanstandeten die Bittstellerinnen und Bittsteller, die explizite Erwähnung bestimmter potenziell gefährlicher Hunderassen in der Verordnung stelle eine Diskriminierung dar, der im Rahmen des Bewilligungsverfahrens geforderte Auszug aus dem Schweizerischen Strafregister sei unverhältnismässig und die Bewilligungsgebühr von 250 Franken sei viel zu hoch.

In seiner Antwort weist der Regierungsrat speziell darauf hin, dass bei den Vorarbeiten zur Änderung des Hundegesetzes die direkt betroffenen Kreise u.a. der Verband Basellandschaftlicher Gemeinden, die Interessengemeinschaft der kynologischen Vereine der Region Basel und der Tierschutz beider Basel von Anfang an einbezogen wurden. Auch im Rahmen des breiten öffentlichen Vernehmlassungsverfahrens wurde von Seiten der kynologischen Kreise gegen die vorgesehene Gesetzesänderung und die Verordnung keine Opposition laut.

Im jetzigen Zeitpunkt sieht der Regierungsrat deshalb keine Veranlassung auf eine Verordnung zurückzukommen, die erst seit wenigen Monaten in Kraft ist und deren Vollzug erst angelaufen ist. Der Regierungsrat wird die Umsetzung der neuen Vorschriften jedoch aufmerksam beobachten und er schliesst nicht aus, dass aufgrund von offenkundigen Vollzugsmängeln oder beim Vorliegen neuer Erkenntnisse zu einem späteren Zeitpunkt eine Verordnungsänderung geprüft werden kann.

«Kiffen ist nicht harmlos!»

Die Gesundheitsförderung Baselland hat drei neue Informationsbroschüren zum Thema «Kiffen ist nicht harmlos – Cannabiskonsum bei Kindern und Jugendlichen» herausgegeben.

Das Informationsmaterial wird in diesen Tagen durch die Gesundheitsförderung Baselland in einem breiten Versand allen wichtigen Zielgruppen und Multiplikatoren zugestellt: Gemeinden, Schulen, Heimen, Arzt- und Zahnarztpraxen, Apotheken, Elternorganisationen, Jugendzentren usw. Interessierte können die Broschüren auch direkt bestellen bei der Gesundheitsförderung BL, Rheinstrasse 22, 4410 Liestal. Das Informationsmaterial ist auch abrufbar über die Internetseite der Gesundheitsförderung Baselland unter der Adresse www.gefoe.bl.ch

Neue, einheitliche Öffnungszeiten von Polizeiposten und Polizeistützpunkten

Für die 20 Polizeiposten und sechs Polizei-Stützpunkte im Kanton Basel-Landschaft werden per 1. Januar 2004 einheitliche, garantierte Öffnungszeiten eingeführt.

Die sechs Stützpunkte der Polizei Basel-Landschaft sind personell rund um die Uhr besetzt. Die acht Einzelposten sowie einige kleinere Polizeiposten im Oberbaselbiet haben nur in reduziertem Umfang garantierte Öffnungszeiten. Ausserhalb dieser Zeiten ist aber die telefonische Erreichbarkeit jederzeit gewährleistet. Telefonanrufe werden dann automatisch an den nächsten Polizeiposten bzw. -Stützpunkt weitergeleitet, vor Ort kann an jedem Polizeiposten per Knopfdruck eine Verbindung zur nächsten besetzten Polizeistelle aufgebaut werden.

Der Einzelposten Grellingen ist am Dienstag von 11.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Vereinsnachrichten

Adventskonzert

Das gemeinsame Adventskonzert des Musikvereins, des Jodlerclubs „mis Dörfli“ und der Primarschule Duggingen war ein voller Erfolg. Die Sitzplatzkapazität reichte bei weitem nicht aus, war der Ansturm auf diesen Event mit über 200 Besuchern doch riesengross. Das Programm reichte von klassischen Stücken von Vivaldi über bekannte Weihnachtslieder bis zu heimlichen Jodlergesängen.

Die grosszügige Kollekte ging an die Stiftung „Denk an mich“, welche Ferien für Behinderte unterstützt und die Fürsorge für geistig und körperliche Behinderte fördert.

Vermischtes

Schweizerisches Rotes Kreuz – Kursprogramm 2004

Das Rote Kreuz Baselland hat in diesen Tagen das Kursprogramm für 2004 veröffentlicht. Es werden Kurse in den Rubriken „Für Pflegende“, „Familien und Kind“, Gymnastik, Gesundheitsförderung sowie diverse Vorträge angeboten. Das Kursprogramm kann direkt beim Roten Kreuz Baselland bestellt werden (Abteilung Bildung, Industriestrasse 7, 4410 Liestal, Tel. 061 905 82 10, Fax 061 905 82 10).

Terminkalender

20. Dezember 2003

Verkauf Weihnachtsbäume
ab 10.00 Uhr bei der Kirche

24. Dezember 2003

Heiliger Abend, Familiengottesdienst mit
Kindersegnung 17.00 Uhr

29. Dezember 2003 - 2. Januar 2004

Gemeindeverwaltung geschlossen

1. Januar 2004

Neujahrsgottesdienst 17.30 Uhr
anschl. Apéro im Pfarreizentrum

6. Januar 2004

Sternsingen ab 17.00 Uhr

6. Januar 2004

Neuzuzüger-Apéro
19.30 Uhr im Pfarreizentrum

9. Januar 2004

Entsorgung Weihnachtsbäume
ab 7.00 Uhr

9. Januar 2004

GV Musikverein

10. Januar 2004

Heimatabend Jodlerclub mit Theater 20.00
Uhr Mehrzweckhalle

16. Januar 2004

Behördentreff 19.00 Uhr
Pfarreizentrum

Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
vom 29. Januar 2004 ist der 23. Januar.

Das Redaktionsteam besteht aus Mitgliedern
des Gemeinderates und der Gemeindeverwal-
tung. Die Mitglieder behalten sich vor, einge-
gangene Beiträge zu kürzen, ganz zu streichen
oder – im Fall von Inseraten – nur gegen Ge-
bühr zu veröffentlichen.

Gewerbenachrichten

Baselland Tourismus im Internet

Unter www.mybaselbiet.com hat Baselland Tourismus sein neues Tourismus-Portal im Internet eröffnet. Es stehen Informationen über unser Baselbiet sowie interessante Links und Angebote von Hotel- und Gastronomiebetrieben zum Abruf bereit. Neuerdings können auch Hotelzimmer über das Internet gebucht werden.

Reinschauen lohnt sich allemal.

Reduktion Sperrgutabfuhrungen und Rückzug Grüngut-Mulden

Über die Wintermonate, genauer bis Anfang März 2004, steht uns keine Grüngutmulde zur Verfügung. Damit Sie Ihr kompostierbares Material jedoch nicht den ganzen Winter lagern müssen, kann diese Ware gegen eine bescheidene Gebühr im Entsorgungscen-
ter in Laufen abgegeben werden.

Das Angebot an Sperrgutabfuhrungen wird ebenfalls reduziert, aber auch dieses Material kann im Entsorgungscen-
ter Laufen abgegeben werden.

Informationen über die Öffnungszeiten erhalten Sie unter 061 763 08 88 oder mittels einer Informationsbroschüre, die auf der Gemeindeverwaltung aufliegt.

In eigener Sache

Frohe Festtage

Der Gemeinderat und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einwohnergemeinde Duggingen wünschen Ihnen für die bevorstehenden Feiertage eine ruhige, besinnliche und erholsame Zeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Anzeigen

Das Interesse, im Dorfblatt Inserate zu veröffentlichen ist erfreulich gross. Wir möchten deshalb vor allem lokale Betriebe aufrufen, ihren Platz möglichst rasch zu reservieren.



**Ihr Partner
in der Region**

Wir sind persönlich für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen:
engagiert, integer, erfolgreich.

Hauptsitz Delémont Tel. 032 421 96 96	Bassecour Breitenbach Chevenez Liesberg	Moutier Porrentruy Saignelégier Zwingen
--	--	--

www.bjl.clientis.ch

 **Clientis**
Bank Jura Laufen